

Datenschutzerklärung

(Informationen nach Art 13 ff DSGVO iVm Art 26 Abs 2 DSGVO)

1. ANWENDUNGSBEREICH UND VERANTWORTLICHER

- 1.1. Die Verarbeitung personenbezogener Daten im Sinne des Art 4 Z 1 DSGVO unterliegt der Datenschutz-Grundverordnung ("**DSGVO**") sowie dem österreichischen Datenschutzgesetz ("**DSG**"). Diese Datenschutzerklärung gilt für die Verarbeitung personenbezogener Daten des Mitgliedes im Zusammenhang mit dem Teilnahmevertrag zwischen der Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft (die "**EEG**"), dem Mitglied und der a wattwise FlexCo, FN 640476 b , Lindengasse 26/1, 1070 Wien (die "**Betreiberin**") als dritte Betreiberin der Erzeugungsanlagen im Sinne des § 16d Abs 5 ElWOG 2010.
- 1.2. Die EEG und die Betreiberin sind hinsichtlich der unter Punkt 2 genannten Datenverarbeitungen gemeinsame Verantwortliche im Sinne des Art 4 Z 7 DSGVO (die „**Verantwortlichen**“). Die Betreiberin ist per Post unter Lindengasse 26/1, 1070 Wien, per Telefon +4369910644369 oder per E-Mail unter office@wattwise.at zu erreichen.

2. ZWECKE, RECHTSGRUNDLAGE UND SPEICHERDAUER

Es werden die folgenden die personenbezogenen Daten für folgende Zwecke verarbeitet:

2.1. Vertragsdurchführung

- a) **Beschreibung.** Es werden folgende personenbezogene Daten des Mitgliedes zur Erfüllung des Vertrages verarbeitet: Name (Firma, Firmenbuchnummer sowie gegebenenfalls UID-Nummer), Adresse (Straße, Stock/Türnummer, Ort, PLZ), Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Teilnahmevertrag, Nummer des Zählpunktes, Kundennummer beim Netzbetreiber, Beauskunftungskennzahl, Kontodaten (Kontoinhaber, IBAN, BIC).

Die Bereitstellung der oben genannten Daten ist gesetzlich nicht vorgeschrieben, aber für den Abschluss des Vertrages erforderlich. Ohne die erforderlichen Daten kann die Betreiberin den Vertrag nicht abschließen bzw. gegebenenfalls nicht erfüllen.

- b) **Rechtsgrundlage.** Art 6 Abs 1 lit b DSGVO.
- c) **Speicherdauer.** Die genannten personenbezogenen Daten werden solange und insoweit wie dies zur Erfüllung des Vertrages, zur Verfolgung oder Abwehr von Rechtsansprüchen (in der Regel für eine Dauer von maximal 3 Jahren, wobei im Falle eines sich abzeichnenden oder konkreten Verfahrens eine längere Verarbeitung der Daten erforderlich sein kann), oder zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten (etwa gemäß § 132 Abs 1 BAO; §§ 190, 212 UGB: 7 Jahre) erforderlich ist gespeichert.

2.2. Auslesung von Viertelstundenwerten, Verrechnung und Rechnungslegung

- a) **Beschreibung.** Der Netzbetreiber stellt die am Zählpunkt gemessenen Viertelstundenwerte (Stromverbrauch und -einspeisung in kWh sowie die gemessene Leistung am Zählpunkt) mit

der Nummer des Zählpunktes sowie der Uhrzeit und dem Datum der Messung als Grundlage für die Verrechnung der Stromkosten zwischen der Betreiberin und dem Mitglied zur Verfügung.

- b) **Rechtsgrundlage.** Die Auslesung samt Verwendung von Viertelstundenwerten der Mitglieder ist zur Erfüllung der Pflichten nach dem Teilnahmevertrag auf Basis von § 84a ElWOG 2010 iVm Art 6 Abs 1 lit b DSGVO erforderlich. Die Übermittlung der Viertelstundenwerte vom Netzbetreiber an die EEG, vertreten durch die Betreiberin, und ihre Mitglieder ist gesetzlich nach § 16e Abs 1 Z 2 ElWOG 2010 vorgeschrieben. Ohne die erforderlichen Daten kann die Verrechnung bzw. Rechnungslegung nicht durchgeführt werden.
- c) **Speicherdauer.** Die genannten personenbezogenen Daten werden solange und insoweit wie dies zur Verrechnung und Rechnungslegung, zur Verfolgung oder Abwehr von Rechtsansprüchen (in der Regel für eine Dauer von maximal 3 Jahren, wobei im Falle eines sich abzeichnenden oder konkreten Verfahrens eine längere Verarbeitung der Daten erforderlich sein kann), oder zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten (etwa gemäß § 132 Abs 1 BAO; §§ 190, 212 UGB: 7 Jahre) erforderlich ist gespeichert.

2.3. Bereitstellung anonymer Daten zum Betrieb eines „Dashboards“ und für Weitergabe an Dritte

- a) **Beschreibung.** Die vom Netzbetreiber am Zählpunkt gemessenen und übermittelten Viertelstundenwerte (siehe Punkt 2.2 dieser Datenschutzerklärung) werden weiterverarbeitet und durch Entfernung jeglichen Personenbezugs anonymisiert, indem die am Zählpunkt gemessenen Viertelstundenwerte mit den an den Zählpunkten der anderen Mitglieder gemessenen Viertelstundenwerte aggregiert werden, um die aggregierten Viertelstundenwerte der EEG und der Mitglieder im Rahmen einer (mobilen) Applikation und/oder einem Webprogramm (Dashboard) zur Verfügung zu stellen. Die EEG und die Mitglieder können über das Dashboard Auswertungen und Statistiken, insbesondere zu dem von den Erzeugungsanlagen produzierten Strom, den Eigenverbrauch durch die Mitglieder insgesamt sowie ggf die Einspeisung in das öffentliche Netz, ablesen.
- b) **Rechtsgrundlage.** Die Anonymisierung erfolgt aufgrund der berechtigten Interessen nach Art 6 Abs 1 lit f DSGVO der Betreiberin, der EEG und der Mitglieder am Betrieb des „Dashboards“ zur Verbesserung der Servicequalität und Übersicht über den erzeugten und verbrauchten Strom.

2.4. Weitergabe anonymer Daten an Dritte zur statistischen Auswertung, Verwendung in der Technologie- und Produktentwicklung sowie zu Forschungszwecken

- a) **Beschreibung.** Die EEG übermittelt die nach Punkt 2.3 der Datenschutzerklärung anonymisierten und aggregierten Viertelstundenwerte an die Betreiberin, welche diese Daten zum Zwecke statistischer Auswertungen, zur Verwendung in der Technologie- und Produktentwicklung sowie zu Forschungszwecken an Dritte übermittelt.

3. DATENEMPFÄNGER

- 3.1. Die Verantwortlichen übermitteln die Daten der Mitglieder im oben angeführten Ausmaß an dritte Empfänger. Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage der

gesetzlichen Bestimmungen, unseres berechtigten Interesses bzw. vertraglicher Vereinbarung an folgende Stellen: Auftragsverarbeiter, IT-Diensteanbieter, Rechtsvertreter, Gerichte und Behörden.

- 3.2. Die Verantwortlichen setzen Auftragsverarbeiter ein, welche die Daten in ihren Aufträgen verarbeiten. Die Auftragsverarbeiter dürfen die ihnen überlassenen Daten lediglich gemäß den Weisungen der Verantwortlichen und zur Durchführung von Dienstleistungen für die Verantwortlichen verarbeiten. Die Verantwortlichen verpflichten diese Auftragsverarbeiter vertraglich dazu, die Vertraulichkeit und die Sicherheit der im Rahmen des Auftrags verarbeiteten personenbezogenen Daten zu gewährleisten. Da Auftragsverarbeiter regelmäßig wechseln, stellen die Verantwortlichen eine Kopie der aktuell beauftragten Auftragsverarbeiter auf Anfrage zur Verfügung.
- 3.3. Das Datenschutzniveau in Drittstaaten außerhalb des EWR entspricht unter Umständen nicht jenem innerhalb des EWR. Die Verantwortlichen übermitteln die verarbeiteten personenbezogenen Daten jedoch nur in Drittstaaten, für welche die Europäische Kommission entschieden hat, dass sie über ein angemessenes Datenschutzniveau verfügen, oder die Verantwortlichen ergreifen Maßnahmen, um zu gewährleisten, dass alle Empfänger in Drittstaaten ein angemessenes Datenschutzniveau gewährleisten. Dazu schließen die Verantwortlichen beispielsweise die von der Europäischen Kommission erlassenen Standardvertragsklauseln mit den Empfängern in Drittstaaten ab. Die Verantwortlichen stellen eine Kopie der vereinbarten Standardvertragsklauseln auf Anfrage zur Verfügung.

4. RECHTE NACH DER DSGVO

4.1. Das Mitglied hat nach der DSGVO folgende Rechte:

- a) Das Recht auf Auskunft nach Art 15 DSGVO betreffend die verarbeiteten personenbezogenen Daten.
- b) Das Recht auf Berichtigung nach Art 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art 17 DSGVO und das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art 18 DSGVO.
- c) Das Recht auf Widerspruch nach Art 21 DSGVO.
- d) Das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art 20 DSGVO.
- e) Das Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzbehörde nach Art 77 DSGVO.
- f) Das Mitglied kann eine allenfalls erteilte Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit ohne Angabe eines Grundes widerrufen. Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

5. INFORMATIONEN ZUR GEMEINSAMEN VERANTWORTLICHKEIT NACH ART 26 ABS 2 DSGVO

- 5.1. **Grund für die gemeinsame Verantwortlichkeit.** Die Verantwortlichen beabsichtigen, im Rahmen der Durchführung des Teilnahmevertrages die personenbezogenen Daten in gemeinsamer Verantwortlichkeit zu verarbeiten. Dies soll die Erhebung und Verwaltung der Daten der Mitglieder sowie die Betreuung der EEG insgesamt erleichtern. Darüber hinaus soll die angestrebte Zusammenarbeit der Verantwortlichen auch ein vereinfachtes und gezieltes Beauskunften der Mitglieder ermöglichen.

- 5.2. **Datenverarbeitungsvorgänge für die gemeinsame Verantwortlichkeit besteht.** Die Verantwortlichen haben gemeinsam die Reihenfolge der Verarbeitung der personenbezogenen Daten in den einzelnen Datenverarbeitungsvorgänge (siehe Prozessabschnitte unten) festgelegt. Sie sind daher innerhalb der nachfolgend beschriebenen Prozessabschnitte gemeinsam für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich (Art 26 DSGVO).
- 5.3. **Gegenstand der gemeinsam Verantwortlichen.** Im Rahmen ihrer gemeinsamen datenschutzrechtlichen Verantwortlichkeit haben die beiden Verantwortlichen vereinbart, wer von ihnen welche Pflichten nach der DSGVO erfüllt. Dies betrifft insbesondere die Wahrnehmung der Rechte der betroffenen Personen und die Erfüllung der Informationspflichten gemäß Art 13ff DSGVO.
- 5.4. **Auswirkungen der gemeinsamen Verantwortlichkeit für die Mitglieder.** Auch wenn eine gemeinsame Verantwortlichkeit besteht, erfüllen die Parteien die datenschutzrechtlichen Pflichten entsprechend ihrer jeweiligen Zuständigkeiten wie folgt:
- a) Die Verantwortlichen machen den betroffenen Personen die gemäß Art 13 ff DSGVO erforderlichen Informationen in präziser, transparenter, verständlicher und leicht zugänglicher Form in einer klaren und einfachen Sprache unentgeltlich zugänglich. Hierbei lässt die EEG die Informationen nach Art 13 als Anlage zum Teilnahmevertrag jeder den Mitgliedern zukommen.
 - b) Die Verantwortlichen informieren sich gegenseitig über von Betroffenen geltend gemachten Anfragen und Rechtspositionen. Sie stellen einander sämtliche für die Beantwortung von Auskunftersuchen notwendigen Informationen zur Verfügung.
 - c) Ihre Betroffenenrechte können Mitglieder federführend bei der Betreiberin per Post unter Lindengasse 26/1, 1070 Wien, per Telefon +4369910644369 oder per E-Mail unter office@wattwise.at geltend machen.
- 5.5. Diese Vereinbarung ist notwendig, da bei der Durchführung des Teilnahmevertrages (sowie Zusatzvereinbarung falls vorhanden) personenbezogene Daten in unterschiedlichen Prozessabschnitten und Systemen verarbeitet werden, die entweder durch die EEG oder durch die Betreiberin betrieben werden.

Prozessabschnitt	Erfüllung der Pflichten durch...
Ersterhebung der Stammdaten durch das Formular erfolgt durch die EEG. Die EEG übermittelt die Daten in Folge an die Betreiberin.	Verantwortlicher EEG
Weiterverarbeitung von Stammdaten zu vertraglichen Zwecken.	Betreiberin
Nutzung und Aktualisierung von Stammdaten	Betreiberin

Beantwortung von Anfragen betreffend den Teilnahmevertrag und die Abrechnung	Betreiberin
Abwicklung von Betroffenen Anfragen nach der DSGVO	Betreiberin